
Subject: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Helveticus](#) on Sat, 11 May 2019 11:09:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich nehme seit ca. 10 Jahren Finasterid 1mg. Ein Arzt hat jetzt festgestellt, dass durch die Einnahme von Fin bei mir das Fett unter den Augen zurückgegangen ist und dadurch Augenringe mehr hervortreten. Der Arzt hat mir Aufspritzen mit Hyaluronsäure empfohlen. Das Fett kommt auch durch Gewichtszunahme oder Absetzen von Fin nicht mehr zurück.

Das ist ein negativer Aspekt von Fin, ein positiver ist, dass ich noch relativ viele Haare habe (obwohl ich nicht weiss wie es ohne Fin ist). Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren. Von daher bin ich mir nicht mehr sicher, ob dies die Einnahme von Fin seit 10 Jahren gerechtfertigt. Schlussendlich muss es aber jeder für sich selber entscheiden. Man muss sich einfach der irreversiblen Nebenwirkungen bewusst sein.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [ru-power](#) on Sat, 11 May 2019 11:13:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Richtig, genau das ist der Punkt:

Lohnt sich die Einnahme?

Wichtig wäre noch zu wissen ob sich dein Haarstatus grundlegend in den 10 Jahren verändert hat. Das mit dem Augenfett kann ich bestätigen, ist bei mir auch so, aber optisch irrelevant.

Die Lösung ist immernoch Glatze oder Haarteil :pistol:

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [xWannes](#) on Sat, 11 May 2019 11:18:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09 Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.

Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal geschrieben hatte.

Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre

Posted by [valesk](#) on Mon, 13 May 2019 12:41:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sat, 11 May 2019 13:18 Helveticus schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09 Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.

Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal geschrieben hatte.

Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.

Tatsächlich nimmt die Spermatogenese unter Fin ab.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre

Posted by [xWannes](#) on Mon, 20 May 2019 07:34:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gut, mag sein; schlägt aber in eine andere Kerbe als "Böses Fin des Partners macht Missbildung bei Kind. Immer!".

Generell empfehle ich jedem Mann mit Kinderwunsch ein Spermiogramm anfertigen zu lassen, ggf. auch vor geplanter Fin-Einnahme als Referenz.

Hat mich letztens 60 EUR gekostet, die gut investiert waren, weil herauskam, dass ich sogar Samenspender werden könnte (und das nach 2 Jahren Fin-Einnahme und mittelschlechtem Ergebnis vor 6 Jahren wg. Varikozele). Nachwuchs ist unterwegs... :d

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre

Posted by [valesk](#) on Mon, 20 May 2019 07:50:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Mon, 20 May 2019 09:34 Nachwuchs ist unterwegs... :d

Meine Glückwünsche! :)

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 20 May 2019 09:23:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Mon, 20 May 2019 09:50 xWannes schrieb am Mon, 20 May 2019 09:34 Nachwuchs ist unterwegs... :d

Meine Glückwünsche! :)

Also die Haare wachsen nach?! Das ist doch gut! Ach so, ein Kind ist unterwegs, ich

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 26 May 2020 08:27:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sat, 11 May 2019 13:18 Helveticus schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09 Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.

Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal geschrieben hatte.

Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.

Hallo Xwannes,

da ich/wir auch gerade planen.....du meinst also ein kompletter Stop der Fin Einnahme sei nicht notwendig wenn man ein Kind zeugen möchte? Wollten im Dezember anfangen.... Wäre für jede Info sehr dankbar.

LG

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 26 May 2020 09:35:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Mon, 20 May 2019 09:34 Gut, mag sein; schlägt aber in eine andere Kerbe als "Böses Fin des Partners macht Missbildung bei Kind. Immer!".

Generell empfehle ich jedem Mann mit Kinderwunsch ein Spermogramm anfertigen zu lassen, ggf. auch vor geplanter Fin-Einnahme als Referenz.

Hat mich letztens 60 EUR gekostet, die gut investiert waren, weil herauskam, dass ich sogar Samenspender werden könnte (und das nach 2 Jahren Fin-Einnahme und mittelschlechtem Ergebnis vor 6 Jahren wg. Varikozele). Nachwuchs ist unterwegs... :d

Wertvoller Post in diesem Zusammenhang. :thumbup:

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Tom10](#) on Tue, 26 May 2020 11:08:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sat, 11 May 2019 13:18 Helveticus schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09 Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.
Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal geschrieben hatte.
Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.
Das interessiert aber nicht. Du bist kein Arzt

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [jozef77](#) on Tue, 26 May 2020 11:30:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 26 May 2020 13:08xWannes schrieb am Sat, 11 May 2019 13:18Helveticus schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.
Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal geschrieben hatte.
Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.
Das interessiert aber nicht. Du bist kein Arzt
Recht hat er. Mein Arzt meinte, dass 20 Liter Sperma nötig wären, damit Fin überhaupt eine Auswirkung auf die Schwangerschaft hätte.

Außerdem wurde noch nie eine Missbildung durch Fin nachgewiesen. Nie.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Tom10](#) on Tue, 26 May 2020 11:37:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Tue, 26 May 2020 11:35xWannes schrieb am Mon, 20 May 2019 09:34Gut, mag sein; schlägt aber in eine andere Kerbe als "Böses Fin des Partners macht Missbildung bei Kind. Immer!".

Generell empfehle ich jedem Mann mit Kinderwunsch ein Spermogramm anfertigen zu lassen, ggf. auch vor geplanter Fin-Einnahme als Referenz.
Hat mich letztens 60 EUR gekostet, die gut investiert waren, weil herauskam, dass ich sogar Samenspender werden könnte (und das nach 2 Jahren Fin-Einnahme und mittelschlechtem Ergebnis vor 6 Jahren wg. Varikozele). Nachwuchs ist unterwegs... :d
Wertvoller Post in diesem Zusammenhang. :thumbup:
was steht auf dem Beipackzettel?

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre

Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 26 May 2020 11:52:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 26 May 2020 13:37was steht auf dem Beipackzettel?
Beipackzettel lassen sich ergoogeln... Viel Erfolg bei der Suche.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [xWannes](#) on Tue, 26 May 2020 14:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Di, 26 Mai 2020 13:08xWannes schrieb am Sat, 11 May 2019 13:18Helveticus
schrieb am Sat, 11 May 2019 13:09Da meine Freundin irgendwann mal Kinder möchte und ich
dann Fin sowieso absetzen muss, werde ich diese Haare dann wohl früher oder später
verlieren.

Dieses Märchen hält sich hartnäckig, dass das ein Muss sei.

Der Studienlage nach müsstest du deine Freundin während der Schwangerschaft täglich mit
einem Liter Sperma "fluten", damit ein negativer Einfluss denkbar ist, wie ich hier schon mal
geschrieben hatte.

Weder die Frequenz, noch weniger das Volumen halte ich für wahrscheinlich.

Das interessiert aber nicht. Du bist kein Arzt

Effect of 1-mg Dose of Finasteride on Spermatogenesis and Pregnancy

<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/full/10.2164/jandrol.109.009381>

Ganz sicher? ;)

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Tom10](#) on Tue, 26 May 2020 14:52:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Tue, 26 May 2020 13:52Tom10 schrieb am Tue, 26 May 2020
13:37was steht auf dem Beipackzettel?

Beipackzettel lassen sich ergoogeln... Viel Erfolg bei der Suche.

Dich hat niemand gefragt. :lol:

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 26 May 2020 15:55:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 26 May 2020 16:52Pandemonium schrieb am Tue, 26 May 2020
13:52Tom10 schrieb am Tue, 26 May 2020 13:37was steht auf dem Beipackzettel?

Beipackzettel lassen sich ergoogeln... Viel Erfolg bei der Suche.

Dich hat niemand gefragt. :lol:

Falsch, du hast mich zitiert, dann fühle ich mich natürlich angesprochen. :)

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid - 10 Jahre
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 08 Jun 2020 06:02:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich nehme seit ca. 10 Jahren Finasterid 1mg. Ein Arzt hat jetzt festgestellt, dass durch die Einnahme von Fin bei mir das Fett unter den Augen zurückgegangen ist und dadurch Augenringe mehr hervortreten. Der Arzt hat mir Aufspritzen mit Hyaluronsäure empfohlen. Das Fett kommt auch durch Gewichtszunahme oder Absetzen von Fin nicht mehr zurück.

Helveticus:

Hast du das Aufspritzen eigentl. machen lassen?

Von User Humboldt weiß ich, das er dies vor Jahren auch mal machen lies. Muß aber recht teuer sein. Lohnt sich meiner Meinung gar nicht...

Soll auch nicht ganz ohne sein...
